

Top-Platzierung für Schedel-Klinik und Passauer Wolf

Das Magazin „Focus Gesundheit“ zeichnet Kellberger und Bad Griesbacher Rehaklinik aus – Bundesweit über 1000 Einrichtungen verglichen

Kellberg/Bad Griesbach. Zwei Reha-Kliniken im Landkreis Passau gehören zu den Besten in Deutschland: Die Schedel-Klinik in Kellberg bei Thyrnau und der „Passauer Wolf“ in Bad Griesbach. Das ist das Ergebnis einer Studie, die das Nachrichtenmagazin „Focus“ beauftragt hat. Dabei wurden 1160 Rehabilitationseinrichtungen bewertet. Nur die besten 300 schafften es ins Ranking.

„Unter den 70 Onkologischen Rehakliniken gehört unsere Klinik zu den besten fünf in Deutschland“, erklärt Hannes Schedel, Geschäftsführer der Klinik Prof. Schedel, auf Nachfrage. Sobald er das Ergebnis kannte, hat er seinen Mitarbeitern dafür gedankt und betont: „Wir können richtig stolz sein.“ Die entsprechende Urkunde hat er an der Wand gegenüber der Mitarbeitertafel aufhängen lassen.

Die Schedel-Klinik hat insgesamt 205 Betten, darunter 162 Einzelzimmer. Eine Begleitperson mitzubringen, ist den Patienten ge-



Stolz auf die Bewertung ist man in der Onkologischen Klinik Prof. Schedel in Kellberg. – Foto: PNP/Archiv

stattet, die nach Brustkrebs, gynäkologischen Tumoren, Hautkrebs, Prostatakrebs, urologischen oder gastroenterologischen Tumoren zur Anschlussheilbehandlung nach Kellberg kommen.

Der „Passauer Wolf“ zählt zu den Top-Rehakliniken Deutschlands in den Fachbereichen Neurologie und Orthopädie, wie das Haus in einer Pressemitteilung bekanntgab. „Für uns ist das eine Be-



Ausgezeichnete Beurteilung für die Neurologische Klinik im „Passauer Wolf“ Reha-Zentrum Bad Griesbach. – Foto: Gerleigner

stätigung, dass wir den Anforderungen der Kooperationspartner und Gäste gerecht werden“, so der Leitende Arzt der Orthopädie, Norbert Oxfort. Die Neurologische Klinik im „Passauer Wolf“ Re-

ha-Zentrum Bad Griesbach verfügt über rund 100 Betten. Es werden Patienten mit allen neurologischen Erkrankungen stationär in den Phasen B, C und D rehabilitiert.

Neben den üblichen Anschlussheilbehandlungen führt die Klinik als Besonderheit die Neurologische Frührehabilitation durch, das heißt, diese Patienten werden direkt von den Intensivstationen der Krankenhäuser übernommen. Hierfür stehen 20 Betten zur Verfügung. In der „Passauer Wolf“ Hotelklinik Bad Griesbach sind vorrangig mobile orthopädische Patienten untergebracht.

Auch die anderen drei Standorte des „Passauer Wolf“ Unternehmens in Bad Gögging, Ingolstadt und Nittenau sind – teilweise für mehrere Fachgebiete ausgezeichnet worden.

Ausschlaggebend für die Nennung in „Focus Gesundheit“ waren die jeweiligen Reputationen von Ärzten, Sozialdiensten und Patienten und das medizinische Angebot vor Ort. Ergänzend wurde unter anderem das Angebot der Klinik bewertet, deren Vielfältigkeit analysiert, der Hygienestatus beurteilt. – lx/red